AMTLICHES VERKÜNDBLATT

Oppenau
STAATL. ANERKANNTER LUFTKURORT IM RENCHTAL

IBACH LIERBACH OPPENAU MAISACH RAMSBACH

Nr. 47 | Freitag, 20. November 2020 | 86. Jahrgang

Herausgeber: Bürgermeisteramt der Stadt Oppenau.
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt. Das Verkündblatt erscheint einmal wöchentlich.
Der Bezugspreis beträgt jährlich 21,- Euro.

Öffnungszeiten Rathaus Oppenau:

Mo – Do	8.00 - 12.00 Uhr
Fr	8.00 - 12.30 Uhr
Mi Nachmittag	14.00 - 18.30 Uhr

Bürgerbüro:

Mo	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Di	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mi	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.30 Uhr
Do	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Fr	8.00 Uhr – 12.30 Uhr

Kulturbüro / Renchtal Tourismus GmbH:

Mo – Fr:	9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Mai bis Oktober: Sa:	9.00 – 12.30 Uhr

Gemeindeamtliche Bekanntmachungen

Anno dazumal

Blick auf die Konditorei Wilhelm Huber sowie auf das ehemalige Fotogeschäft Groß im Jahre 1962

Bildnachweis: Stadtarchiv Oppenau

Wer alte Fotos besitzt, welche für eine Veröffentlichung im Verkündblatt interessant sein könnten, kann sich gerne an Herrn Andreas Huber vom Hauptamt der Stadt Oppenau (Zimmer 108) wenden. Die Fotos werden nur kurzfristig benötigt und dem Leihgeber im Original wieder zurückgegeben.

Sitzung des Gemeinderates

Wir laden zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **Montag, den 23.11.2020 um 18.00 Uhr** in der **Günter-Bimmerle-Halle** ein.

Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner zu kommunalen Angelegenheiten

2. 2. Änderung und Erweiterung B-Plan „Bahnhofstraße“, Stadt Oppenau (als B-Plan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB)
   - Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen der Behörden und sonstigen TÖB sowie Bürger i. R. d. Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB
   - Satzungsbeschluss nach § 10 Abs.1 BauGB

3. Sanierung der Brücke beim Gasthaus Blume, Oppenau-Lierbach
   Vergabe des Ingenieurvertrags

4. Radwegverlauf Ibach-Löcherberg

5. Kauf eines Pritschenkombi für den Bauhof

6. Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG
   a) Kapitalerhöhung und Änderung des Gesellschaftsvertrags bei der badenova AG & Co. KG
   b) Änderung des Gesellschaftsvertrags der Energiewerk Ortenau Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG

7. Antrag der UWO-Fraktion auf Rehabilitation der Opfer von Hexenverfolgungen in Oppenau

8. Annahme von Spenden

9. Bekanntgaben

10. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

11. Anfragen der Gemeinderäte

Oppenau, den 16.11.2020

Gaiser
Bürgermeister

Sitzung des Bauausschusses

Wir laden zur öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am **Montag, den 23.11.2020 um 17.30 Uhr**
in die **Günter-Bimmerle-Halle** ein.

Tagesordnung

1. Umnutzung und Sanierung unterkellerte Dreifachgarage zu Wohnraum auf Flst.-Nr. 428, Gemarkung Oppenau, Bachstraße 23

2. Neubau eines Doppelcarports auf Flst.-Nr. 1144, Gemarkung Oppenau, Farnweg 43

3. Errichtung einer Funksende- und Empfangsanlage für das Vodafone Mobilfunknetz und Mobilfunkdienste privater Netzbetreiber auf Flst.-Nr. 705/3, Gemarkung Oppenau

4. WC Umbau Gaststätte, Änderung Eingangssituation Gaststätte, Änderung Nebenzimmer Einrichtungen, EG Gaststätte = barrierefreier Ausbau auf Flst.-Nr. 220, Gemarkung Ibach, Braunberg 2

5. Anbau Wintergarten Café Mühlenglück auf Flst.-Nr. 29, Gemarkung Ibach, Schwarzwaldstraße 16

Oppenau, den 16.11.2020

Gaiser
Bürgermeister

Oppenau-App ist online!

Ab sofort können Sie sich die neue App „Oppenau“ herunterladen.

Die App dient als Informationsportal für die Bürgerinnen und Bürger und informiert über Aktuelle Themen. Außerdem beinhaltet sie einen Veranstaltungskalender, eine Vereinsliste sowie eine Firmenliste der Mitglieder im Handels- und Gewerbeverein.

In der Stellenbörse finden Sie aktuelle Stellenausschreibungen von Oppenauer Firmen, unter Tausch & Plausch können Sie Kontakt zu anderen Bürgern aufnehmen und beispielsweise nach einer Mitfahrgelegenheit fragen oder Ihr altes Sofa zum Verschenken anbieten. Außerdem beinhaltet die App einen Mängelmelder, in den Sie gerade entdeckte Mängel ganz einfach der Stadtverwaltung mitteilen können.
Das klingt interessant? Dann laden Sie sich die App am besten gleich herunter!

Link zum App Store *Link zu Google Play*

Halbseitige Sperrung in der Straßburger Straße

Aufgrund des Bauvorhabens in der Straßburger Straße 36 ist die Stellung eines Baukranes erforderlich.
Im Zeitraum vom **23.11.2020 bis zum 18.12.2020** ist die Straßburger Straße in diesem Bereich halbseitig gesperrt.
Der Gehweg auf der Häuserseite ist voll gesperrt. Die Fußgänger werden auf den Gehweg der Bachseite verwiesen. Auf der dem Kran gegenüberliegenden Parkfläche gilt in diesem Zeitraum absolutes Haltverbot. Dies ist notwendig damit die erforderliche Restfahrbahnbreite gewährleistet werden kann.
Wir bitten um Beachtung der aufgestellten Beschilderung sowie um gegenseitige Rücksichtnahme.

Stadt Oppenau
- Ordnungsamt -

Vollsperrung Boxberg

Zwischen Anwesen Holzermatt 2 (Naturfreundehaus) und Anwesen Boxberg 1 wird es am **Samstag, 21.11.2020 von 08.00 - 17.00 Uhr** wegen Holzerntemaßnahmen zu einer Vollsperrung des genannten Straßenabschnittes kommen.
Die Zufahrt zum Naturfreundehaus ist uneingeschränkt möglich, Anlieger des Anwesen Boxberg 1 können über Kuhbach fahren.
Die Umleitungsstrecke verläuft über den Feilhalterweg (Kuhbach), wird aber nicht extra ausgeschildert!

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Stadt Oppenau
- Ordnungsamt -

Vollsperrung Ramsbächle

Die Straße „Ramsbächle“ wird zwischen den Anwesen Ramsbächle 4 und Ramsbächle 7 wegen Holzerntemaßnahmen am **Montag, 23.11.2020 und Dienstag, 24.11.2020 jeweils von 08.00 - 17.00 Uhr voll gesperrt** werden.
Die Zufahrt zum Anwesen Ramsbächle 4 ist von der B28 her möglich (Gasthaus Bierhäusle), Anlieger des Anwesen Ramsbächle 7 können über die Lierbachstraße fahren.
Die Umleitungsstrecke verläuft entweder über Rinken – Lierbach oder über Hutteneck – Ehrenbächle, wird aber nicht extra ausgeschildert!

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

Stadt Oppenau
- Ordnungsamt -

Regierungspräsidium errichtet Stützmauer im oberen Bereich der Oppenauer Steige (L 92, Ortenaukreis)

Landesstraße vom kommenden Mittwoch bis Weihnachten gesperrt/ Umleitung ber B 500 und B 28
Das Regierungspräsidium Freiburg errichtet im oberen Bereich der Oppenauer Steige (L 92, Ortenaukreis) zwischen Oppenau und Zuflucht eine Stützmauer. Wie das RP mitteilt, muss die Landesstraße zwischen der Sandhütte und der Zufahrt zum Steigbauerhof deshalb von Mittwoch, 18. November voraussichtlich bis Weihnachten gesperrt werden. Der Verkehr wird in dieser Zeit über die B 500 und die B 28 umgeleitet. Der Steidbauerhof ist über Lierbach und die K 5370 erreichbar. Der Startplatz für Gleitschirmflieger beim Roßbühl ist weiterhin von der B 500 aus erreichbar.

Der Bau der Stützmauer sei notwendig, da die Hangrutschung auf der Talseite der L 92 voranschreite, heißt es aus dem RP. Um die Sperrzeit optimal zu nutzen, werde die Straßenmeisterei Offenburg entlang der Landesstraße Leitplanken ergänzen. Zudem finden Baumfällarbeiten statt.

Durchführung des Winterdienstes zur Beseitigung von Schnee und Glatteis

Durch die Stadt Oppenau bzw. die von ihr beauftragten Personen wird der Winterdienst (Schneeräum- und Streudienst) auf den nachstehend aufgeführten Ortsstraßen und Wegen durchgeführt. Die Reihenfolge des Winterdienstes orientiert sich grundsätzlich an dieser Auflistung. Je nach Witterungs- und Verkehrslage kann im Einzelfall jedoch von dieser Reihenfolge abgewichen werden.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass alle im Winterdienst tätigen Personen bestrebt sind, die Räumung und Streuung zügig zu gewährleisten. Bei extremen Witterungsverhältnissen oder sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen kann es jedoch zu zeitlichen Verzögerungen kommen. Wir bitten die Bevölkerung hierfür um Verständnis.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de
Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Sabine Höfler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 51
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Landesweite Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

Die folgenden Maßnahmen gelten für Baden-Württemberg vom 2. bis 30. November 2020. Diese Zusammenstellung ist ein Auszug und umfasst die wichtigsten Regelungen für das alltägliche Leben.

AHA + A + L

Abstand halten · Hygiene praktizieren · Alltagsmaske tragen · Corona-App nutzen · regelmäßig lüften

Kontakte

- Persönliche Kontakte auf ein Minimum reduzieren.
- Treffen oder Feiern im privaten oder öffentlichen Raum mit maximal 2 Haushalten oder wenn alle miteinander verwandt* sind. In allen Fällen gilt: höchstens10 Personen.

*verwandt bedeutet hier: Personen, die in gerader Linie verwandt sind: Großeltern, Eltern und Kinder sowie deren jeweiligen Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner.

Einzelhandel

- Bleibt unter Hygieneauflagen geöffnet.
- Maximal ein Kunde pro 10 m² Verkaufsfläche, bei einer Gesamtverkaufsfläche von unter 10 m² ebenfalls maximal ein Kunde.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.

Gastronomie

- Schank- und Speisegaststätten, Bars, Shisha- und Raucherlokale, Clubs sowie Kneipen aller Art werden geschlossen.
- Ausnahme für Speisen zur Abholung oder Lieferung.
- Betriebskantinen unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.

Kultur

- Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, sind nicht gestattet.
- Kultur-, und Freizeiteinrichtungen werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Z.B.:
  - Theater
  - Oper
  - Museen
  - Konzerthäuser
  - Clubs und Diskotheken
  - Kinos
  - Freizeitattraktionen drinnen oder draußen
  - Spielhallen, Spielbanken oder Wettannahmestellen
- Spielplätze im Freien dürfen genutzt werden.

Reisen & Beherbergung

- Verzicht auf private Reisen sowie Besuche von Verwandten.
- Keine überregionalen touristischen Ausflüge.
- Keine Busreisen zu touristischen Zwecken.
- Fahrgemeinschaften zur Schule oder Arbeit gestattet.
- Übernachtungsangebote nicht für touristische Zwecke gestattet. Dies gilt auch für Campingplätze.
- Geschäftliche, notwendige Reisen und Übernachtungen bleiben erlaubt.

Gesundheit & Soziales

- Schutzvorkehrungen in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen SARS-CoV2-Schnelltests für Patienten und Besucher.

Bildung & Betreuung

- Alle Bildungseinrichtungen und Kindergärten bleiben geöffnet.
- Weiterbildungseinrichtungen für theoretische Seminare bleiben geöffnet, keine Sportkurse o.ä.

Religion & Todesfälle

- Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen erlaubt.

Dienstleistungen

- Kosmetik-, Tattoo- und Piercingstudios werden geschlossen.
- Medizinische Behandlungen (z.B. Physio- oder Ergotherapie, Logopädie, Podologie, medizinische Fußpflege sowie Massagen) möglich.
- Friseursalons und Sonnenstudios unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.
- Prostitutionsstätten müssen schließen.

Sport

- Öffentliche und private Sportstätten werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Z.B.:
  - Fitness- und Yogastudios
  - Schwimm- und Spaßbäder, für Schul- und Studienbetrieb weiterhin geöffnet
  - Thermen und Saunen
  - Tanzschulen
  - Sportstätten von Vereinen jeglicher Art
- Sport alleine, zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts auf öffentlichen oder privaten Sportanlagen erlaubt.
- Training und Veranstaltungen von Spitzen- und Profisport ohne Zuschauer möglich.
- Sport auf weitläufigen Anlagen wie Golf- oder Tennisplätzen oder Reitanlagen erlaubt.
- Rehasport erlaubt.

Arbeiten

- Home Office überall dort, wo es möglich ist.
- Notwendige Geschäftstreffen im Rahmen Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes möglich.
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.

Hilfsmaßnahmen

- Nothilfe für betroffene Unternehmen und Betriebe wird vom Bund bereitgestellt.
- KfW-Schnellkredite für Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten.

Stand: 03.11.2020

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » Baden-Württemberg.de

Kernstadt Oppenau

1. Winterdienst durch die Stadt Oppenau (Städtischer Bauhof), Tel.: 07804/2408 oder 0151 / 11 75 97 16:

- Bundesstraße 28 (Ortsdurchfahrt B28 von der Einmündung der Jahnstraße bis zur unteren Finkenbrücke)
- Landesstraße 92 (Ortsdurchfahrt L92 im Bereich Poststraße und Hauptstraße)

- auf diesen beiden klassifizierten Straßen wirkt auch das Straßenbauamt Offenburg mit –

Fahrzeug 1

- Straßburger Straße
- Lindenstraße
- Ziegelhüttenstraße
- Heimbachstraße
- Friedenstraße
- Kirchacker
- Rebberg
- Pfaffenbach
- Kästehalde bis Kleinebene
- Zufahrtsweg Kleinebene – Bacherliseck – Hochbehälter (bei Bedarf)
- Ottersbergstraße
- Brünneleweg
- Erlenweg
- Zufahrtsweg Schwarzschniederhof (bei Bedarf)
- Farnweg bis zum Anwesen „Am Farn 3“
- Im Birket
- Eichelbach bis Einmündung in die L92 (Steigstraße)
- Zufahrt zu den Anwesen „Filderbach 1“ und „Steig 1“
- Zufahrt zu den Anwesen „Kniebisstraße 26 bis 29“

Fahrzeug 2

- Boxberg bis Lehwald
- Mengelsmatt
- Guckinsdorf
- Holiswald
- Moosweg
- Industriestraße
- Zettelmattstraße
- Dreikönigweg
- Stockweg
- Karl-Friedrich-Straße
- Johann-Peter-Hebel-Straße
- Inselweg
- Jägerweg
- Josef-Börsig-Straße
- Schulhof
- Franz-Rapp-Straße
- Stadtgartenweg
- Am Stadtgarten
- Bachstraße
- Ansetze einschließlich Zufahrt zu den Anwesen „Kniebisstraße 10 und 12“
- Katharinenacker bis Rußdobel
- Waldstraße
- Rathausplatz / Kirchplatz / Allmendplatz
- Kapellenweg
- Friedberg
- Kirchgasse
- Burgerwald
- Verbindungsweg Friedenstraße – Jahnstraße
- Jahnstraße
- Feuerwehrgerätehaus und Zufahrt von der B 28
- Gehwege Kreisel bis Dreikönigsbrücke,
- Gehweg Industriestraße bis Parkplatz Spindler
- Gehweg Ecke Bundesstraße 28 – Zettelmatt,
- Gehweg entlang der Straßburger Straße (Bachseite),
- Ufergehweg links des Lierbachs von Rebstockbrücke bis Karthausbrücke,
- Gehwege der Rebstockbrücke,
- Gehweg entlang des Katschgartens,

- Gehwege Stahlbadbrücke (bei Haus Klett),
- Gehweg am Adlerplatz
- Stadtgarten bis Ölbrünnele und Brücke,
- Schulweg Ottersbergstraße,
- Schulweg, Aufgang von der Poststraße (bei Haus Praxis Boschert),
- Gehweg Poststraße im Bereich des Buswartehäuschens,
- Strietweg,
- Telefonzelle Bahnhofstraße und Gehweg, Parkplatz und Bushaltestelle beim Bahnhofsgelände
- Gehweg Lindenstraße (oberhalb des Feuerwehrgerätehauses),
- Gehweg Friedenstraße (oberhalb des Friedhofes),
- Gehweg Rebberg / Pfaffenbach,
- Gehweg Am Kirchacker,
- Gehweg Kinderspielplatz Am Kirchacker bis Telefonzelle,
- Gehweg Ziegelhüttenstraße,
- Gehweg Heimbachstraße,
- Gehweg Feuerwehrgerätehaus (an der B 28)
- Ufergehweg am Lierbach vom Stadtpark bis Ansetze,
- Gehweg entlang der Landesstraße Nr. 92 vom Tor bis Ansetze,
- Stadtgartenweg,
- Brücke Netto-Markt, Schwarzwaldstraße

2. Winterdienst durch Lohnunternehmen Springmann, Hinter-Ibach 6a, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/910431:
- Zufahrtsweg zum Haus Renchtalstraße 29
- Josef-Ruf-Straße
- Anton-André-Weg bis Hugenhof
- Moosweg ab Abzweigung Bahnhofstraße bis zum Anwesen Fa. Bimmerle.

- **Ortschaft Ibach**

1. Winterdienst durch Lohnunternehmen Springmann, Hinter-Ibach 6a, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/910431:

Fahrzeug 1
- Hinter-Ibach (Rotbauernhof bis B28)
- Moosstraße mit Brunnengasse und Verbindungsstraße zur B28
- Renchstraße (ohne Zufahrtsweg zu den Häusern Nr. 3 und 5)
- Armersgrund
- Erlen
- Hinterbühlweg
- Vorderbühlweg
- Zufahrtsstraße zum Café-Restaurant „Mühlenglück“
- Hugenhöfe
- Brujosenweg
- Vorderes Halleckle
- Bruhansenhof
- Moosstraße ab Abzweigung zum Marxenhof bis Fernsehumsetzer (nur bei Bedarf)
- Gehweg entlang der B 28 von der Lagerhalle der Firma Anton André Sohn GmbH
- bis zur Einfahrt „Erlen“,
- Gehweg entlang der B 28 von der Finkenbrücke bis zur Einfahrt „Hinterbühlweg“,
- Geh- und Radweg ab Café-Restaurant „Mühlenglück“ bis Abzweigung „Moosstraße“
- Gehweg der Hinter-Ibach-Brücke,
- Gehweg entlang der B 28 von der Hinter-Ibach-Brücke bis Bushaltestelle,
- Wanderweg von Gemarkungsgrenze Oppenau bis Gemarkungsgrenze Bad Peterstal
- (nur bei Bedarf)

Fahrzeug 2
- Hinter-Ibach von Abzweigung zum Rotbauernhof bis Rollwasen
- Rollwasen / Bollenbach
- Rollwasen / Braunberg
- Braunbergstraße
- Tannenstraße
- Am Birkhof
- Schulweg
- Feimeck
- Herlesries
- Gassenseppen
- Zufahrtsweg zum Anwesen Schwarzwaldstraße 65
- Gewerbestraße
- Zufahrtsstraße zum Hotel „Erdrichshof“
- Geh- und Radweg entlang der B 28 von der Erdrichshofbrücke bis zur Einfahrt Braunbergstraße
- Löchlehof
- Hinteres Halleckle
- Alte B28 an der Hohbruck

2. Winterdienst durch Michael Huber, Vorderbergweg 3, 77740 Bad Peterstal, Tel.: 07806/209586
- Zugang zum Bahnhof in Ibach-Löcherberg

- **Ortschaft Lierbach:**

In der Ortschaft Lierbach ist der Winterdienst in Räumdienst und Streudienst unterteilt, da nur ein Teil der geräumten Straßen durch die Winterdienstbeauftragten abgestreut wird.

A. Räumplan:
- Folgende Straßen und Wege werden geräumt

1. Winterdienst durch Herrn Hubert Braun, Lierbach, Rinkhalde 1, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/3194
- Hirzigstraße bis Bürgerhaus
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 10“
- Erlenteich bis Anwesen „Erlenteich 3“
- Maierhofstraße bis zum Anwesen „Maierhofstraße 5“
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 8“
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 7“
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 5“
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 4 a“
- Rotenbachstraße bis Abzweig Eckenfels
- Zufahrten zum Anwesen „Eckenfels 1 und 2“
- Rotenbachstraße zu den Anwesen „Rotenbachstraße 8 bis 12“
- Zufahrt zum Anwesen „Rotenbachstraße 7“
- Zufahrt zum Anwesen „Rotenbachstraße 5“
- Gasthaus „Blume“
- Zufahrt zum Anwesen „Lierbachstraße 1 bis 3“
- Zufahrt zum Freizeitheim „Taube“

2. Winterdienst durch Herrn Helmut Huber, Maisach, Wernestraße 10, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/910195
- L92 Abzweig Mühlelochstraße bis Gasthaus „Blume“
- Rotenbachstraße
- Wahlholz
- Zufahrt zum Haus „Wasserfall“
- Hohlengrundstraße bis Anwesen „Hohlengrundstraße 3“
- Zufahrten zu den Anwesen „Wahlholzstraße 1 bis 5“
- Zufahrt zur Wahlholzhütte
- Zufahrt zum Anwesen „Wahlholzstraße 6“
- Zufahrt zum Anwesen „Wahlholzstraße 7 bis 9“
- Winterhalde - Ofersbach – Hirzigstraße bis zur Kreisstraße 5370
- Zufahrt zum Anwesen „Rotenbachstraße 13 und 17“
- Vom Anwesen „Rotenbachstraße 18“ bis Wahlholzhütte
- Winterhalde bis Kreisstraße 5370

B. Streuplan:

Folgende Straßen werden durch die Winterdienstleistenden Hubert Braun und Helmut Huber gestreut:
- Rotenbachstraße
- Wahlholzstraße

- Hohlengrundstraße
- Winterhalde
- Maierhofstraße - Erlenteich
- Mühlelochstraße
- Ofersbach

Außerdem folgende Hofzufahren:
- Hirzigstraße 5
- Lierbachstraße 2, 3, 7, 8 und 10
- Maierhofstraße 3 und 5
- Rotenbachstraße 11 und 17
- Steig 5 und 7
- Wahlholzstraße 6 und 8

Die Streupflicht auf allen übrigen Wegen bzw. Grundstückszufahrten ist auf die Anlieger bzw. Hauseigentümer übertragen.

Ortschaft Maisach:
1. Winterdienst durch den Forstbetrieb Kessler, Stieg 1, 77740 Bad Peterstal-Griesbach, Tel.: 07806/910517
- Breitenbergstraße
- Wernestraße bis zum Anwesen „Am Horn“ und zur L92 einschließlich sämtlicher Anschlusswege zu den Anwesen „Wernestraße 2 bis 14“
- Zufahrt zu den Anwesen „Maisacher Straße 23 und 24“
- Zufahrt zu dem Anwesen „Wernestraße 1“
- Zufahrt zu den Anwesen „Maisacher Straße 20 bis 22“
- Bägoldsbach
- Unterer Bägoldsbach - Holzhau
- Bergweg
- Zufahrt zum Anwesen „Maisacher Straße 11“
- Webersgrund
- Gantersgrund bis Anwesen „Gantersgrundstraße 5“
- Zufahrt zum Anwesen „Maisacher Straße 3“
- Parkplatz bei Rathaus (ehemaliger Schulhof)

2. Winterdienst durch Franz Braun, Maisach, Breitmattstraße 1, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/754
- Breitmattstraße
- Breitenbergstraße 1 bis 5
- Bucheckweg einschließlich Zufahrt zu den Anwesen „Bucheckweg 2 bis 4“
- Zufahrt zu den Anwesen „Bad Antogast 4 und 5“
- Zufahrt zu den Anwesen „Maisacher Straße 25 und 26“

Ortschaft Ramsbach:
Winterdienst durch Reinhard Treyer, Ödsbach, Giedensbach 19, 77704 Oberkirch, Tel.: 07804/912207
Straßen und Wege (inklusive solcher Grundstückszufahrten, auf denen der Winterdienst durch die Gemeinde durchzuführen ist) im Gebiet links der Rench:
- Kalikutt
- Bärenbach
- Mattenhofweg
- Zufahrt zum Wohngebiet „Höfle“
- Zufahrtsstraße zum Klärwerk
- Wohnstraßen im Wohngebiet „Höfle“
- Hubackerweg
- Räumung des Gehweges entlang der B 28
- Schulstraße
- An der Rench
- Galgenmatten
- Wirtschaftsweg Haldenhof
- Steinenbach
- Hofmattenstraße
- Kuhbach
- Feilerhalderweg
- Lehwald

2. Winterdienst durch Bernhard Huber, Ramsbach, Suschethof 1, 77728 Oppenau, Tel.: 07804/811
Straßen und Wege (inklusive solcher Grundstückszufahrten, auf denen der Winterdienst durch die Gemeinde durchzuführen ist) im Gebiet rechts der Rench:
- Suschethof
- Ramsbächle
- Ehrenbächle - Hochebene
- Zufahrt zu den Anwesen „Ramsbächle 12 und 14“

Die Räumung der übrigen Grundstückszufahrten im Bereich Ramsbach erfolgt nur nach Bedarf.

Allgemeine Hinweise
Je nach Verkehrslage kann in allen Fällen eine andere Reihenfolge bestimmt werden !

1. Entfernen von Hindernissen:
Insbesondere in den Ortschaften (Außenbereich) muss sichergestellt werden, dass Straßen, Wege und Zufahrten mit den Räum- und Streufahrzeugen jederzeit befahrbar sind. Etwaige Hindernisse (Bewuchs innerhalb des Lichtraumprofils, Weidezäune im Randbereich etc.) sind deshalb rechtzeitig zu entfernen. Für Schäden am Privateigentum Dritter wird grundsätzlich keine Haftung durch die Gemeinde oder deren Beauftragte übernommen, wenn derartige Hindernisse nicht rechtzeitig entfernt wurden.

2. Räum- und Streupflicht auf Gehwegen
Durch die Streupflichtsatzung der Stadt Oppenau vom 19. Oktober 1989 wurde die Verpflichtung zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege auf die Straßenanlieger übertragen.

Hierbei gilt insbesondere Folgendes:
1. Die Gehwege sind auf einer solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des öffentlichen Fußgängerverkehrs gewährleistet und insbesondere Gegenverkehr möglich ist; sie sind in der Regel auf einer Breite vom mindestens auf 1,20 m zu räumen.
2. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil des Gehweges aufzuhäufeln. Soweit der Platz dafür nicht ausreicht, sind Schnee und Eis am Rande der Fahrbahn anzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann.
3. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abzustimmen sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Gehwegfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.
4. Durch das Räumen darf der Gehweg nicht beschädigt werden.
5. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die geräumten Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benützt werden können.

Stadt Oppenau
- Bau- und Liegenschaftsverwaltung -

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:

- Anhängernetz

Eine vollständige Liste aller Fundsachen finden Sie auf www.oppenau.de/fundsachen.

Fundbüro Oppenau, Zimmer 001, Tel.: 07804/4824

Sonstige Bekanntmachungen

Hochschule Offenburg

Studieninformation digital
Im Nachgang des baden-württembergischen Studieninformationstags am 18. November 2020 lädt die Hochschule Offenburg Oberstufenschülerinnen und -schüler ein, ihre Studiengänge online kennenzulernen.

Auf der Seite **Studieninformationstag digital** (https://schule.hs-offenburg.de/studieninfotag-digital/) finden interessierte Oberstufenschülerinnen und -schüler Informationen zu allen Studiengängen der Hochschule Offenburg sowie Informationen über den Studienalltag und Stimmen von Studierenden.

In den Wochen vom **23. November bis 18. Dezember** können sie bei Studieninfo LIVE online zudem mehr über die Studiengänge, die zum Sommersemester 2021 an der Hochschule Offenburg starten, erfahren. Jeweils dienstags und donnerstags von 16 bis 17 Uhr geben Studienbotschafterinnen und -botschafter sowie ehemalige Studierende in dieser Zeit Informationen und Einblicke in Maschinenbau, Biomechanik, startING, Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebswirtschaft, Logistik und Handel, Medien und Informationswesen sowie den Studienalltag an der Hochschule Offenburg. Und das alles im TV-Format, also moderiert, kurzweilig und aus erster Hand. Für Fragen zu den einzelnen Studiengängen steht die Studienberatung jeweils mittwochs und freitags zur Verfügung. Weitere Informationen dazu gibt es unter **Studieninfo Live** (https://schule.hs-offenburg.de/studieninfo-live/)

Kreuzbund - Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, Suchtgefährdete und Angehörige

Jetzt auch in Oberkirch:
Wir treffen uns 14-tägig, gerade Kalenderwoche, montags um 19.00 Uhr, in den Räumen des Caritasverbandes Achern-Renchtal e.V., Bachanlage 1A in Oberkirch.

Kontakt und Info unter 0152 / 04789424

Gewerbe Akademie Offenburg

Fortbildung zum „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“
Im April startet an der Gewerbe Akademie in Offenburg die zweijährige Fortbildung zurm „Geprüften Bilanzbuchhalter (IHK)“. Dieser bundesweit anerkannte Abschluss qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu, in einem Betrieb die Verantwortung für Buchhaltung und Rechnungswesen zu übernehmen. Als Experten in diesem Bereich organisieren sie den Zahlungsverkehr, überwachen die Einnahmen- und Ausgabenentwicklung, werten Kennzahlen aus und liefern der Geschäftsführung die nötige Datengrundlage für wirtschaftliche Entscheidungen.

Der Unterricht findet vom 13. April 2021 bis 25. Juli 2023 immer Dienstagabend und Samstagvormittag statt. Die Teilnahme wie auch die Prüfungskosten können zu einem erheblichen Teil über das Aufstiegs-Bafög finanziert werden. Auskünfte dazu erteilt Bärbel Hoffmann von der Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 115. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de

Wege gemeinsam gehen
Hospizgruppe oberes Renchtal

Wir brauchen Ihre Spende!

Bitte unterstützen Sie unseren Dienst für Menschen in der letzten Lebensphase.

Hospizdienst Oberes Renchtal
Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE 16 6645 0050 0004 9173 84

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Landratsamt warnt vor neuem Vogelgrippevirus

Auch kleine Geflügelhalter sollten Sicherheitsregeln befolgen!
Seit Ende Juli 2020 wird aus Russland und Kasachstan von Geflügelpestausbrüchen bei Hausgeflügel und Wildvögeln berichtet, die von einem neuen Virustyp mit der Bezeichnung „HPAI H5“ verursacht werden. „Dabei handelt es sich um ein hoch ansteckendes und auf Vögel spezialisiertes Grippevirus, das leicht von infizierten Wildvögeln auf unser Hausgeflügel, besonders Hühner und Puten, übertragen werden kann“, warnt Dr. Jan Loewer, Leiter des Amts für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis. „Anfang November wurde dieses Vogelgrippevirus auch schon bei Wassergeflügel in den Kreisen Nordfriesland und Dithmarschen im Bundesland Schleswig-Holstein festgestellt. Deshalb müssen wir damit rechnen, dass sich bald auch Wildvögel im Ortenaukreis befinden könnten, die das Geflügelpest-Virus in sich tragen und ausscheiden könnten“, so Loewer weiter. Es wachse die Gefahr, dass die Krankheit durch diese Wildvögel auf Hausgeflügel übertragen wird.

Um ihre Tiere vor einer Erkrankung zu schützen, sei es besonders wichtig, dass alle Geflügelhalter die in der Geflügelpest-Verordnung vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen konsequent umsetzen. Dies betreffe auch Hobby-Geflügelhalter mit nur wenigen Tieren, deren Anzahl seit Beginn der Corona-Epidemie im Ortenaukreis laut dem Experten zugenommen habe. Zu den wichtigsten Regeln gehöre beispielsweise, Geflügel ausschließlich an für Wildvögel unzugänglichen Stellen zu füttern, für das Tränken der Tiere kein Oberflächenwasser zu nutzen, Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen das Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren und bei erhöhten Tierverlusten im Bestand die Tiere durch einen Tierarzt untersuchen zu lassen, um ein unklares Krankheitsgeschehen schnellstmöglich abzuklären.

Darüber hinaus müssten laut dem Geflügelexperten alle Geflügelhalter zur Vorsorge gegen Krankheiten folgende Regeln einhalten:

Jede Geflügelhaltung, darunter fallen Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel muss im Ortenaukreis beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung angemeldet und registriert werden. Dabei ist es besonders wichtig mitzuteilen, ob sich das Geflügel im Stall oder im Freien befindet, damit bei Krankheiten oder Seuchen schnell und effektiv gehandelt werden kann.

Bei der Haltung von Geflügel, außer Tauben, ist immer ein Bestandsregister zu führen. In dieses müssen der vorherige Halter, das Datum des Zugangs und des Abgangs des Geflügels und der Empfänger der Tiere beim Verkauf eingetragen werden. Wer mehr als 100 Tiere hält muss zusätzlich die pro Tag verendeten Tiere erfassen. Bei mehr als 1.000 Tieren muss die Gesamtzahl der gelegten Eier jedes Bestandes protokolliert werden.

Alle Halter von Hühnern und Puten müssen ihre Tiere regelmäßig durch einen Tierarzt per Spray oder oral gegen die Krankheit Newcastle Disease impfen lassen.

„In Baden-Württemberg finden ganzjährig über das Land verteilt sogenannte Monitoring-Untersuchungen beim Hausgeflügel und bei Wildvögeln statt, um das Risiko der Krankheitsübertragung einschätzen zu können“, so Loewer. Die Untersuchungen von verendeten Wildvögeln seien im Sinne eines Frühwarnsystems bereits verstärkt worden.

Unter folgendem Link finden Geflügelhalter ein Merkblatt des Friedrich-Loeffler-Instituts zu den Schutzmaßnahmen gegen die Geflügelpest in Kleinhaltungen: https://www.openagrar.de/servlets/MCRFileNodeServlet/openagrar_derivate_00000891/Merkblatt-AI_2016-11-25.pdf

Landwirte können ab sofort FAKT-Voranträge stellen

Das Amt für Landwirtschaft teilt mit, dass das Vorantragsverfahren für FAKT 2021 vom 2. November bis 15. Dezember 2020 über das FIONA-System gestellt werden kann. Auf den Versand eines persönlichen Anschreibens wurde in diesem Jahr **verzichtet**.

Alle Informationen zum FAKT-Vorantrag gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamts unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de oder unter www.fiona-antrag.de.

Online-Vortrag für Landwirte: Digitale Archivierung – GoBD-konformes Arbeiten im Bauernhofbüro

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis lädt landwirtschaftliche Betriebe im Ortenaukreis am Freitag, 11. Dezember, von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr zu einer Online-Veranstaltung zum Thema digitale Archivierung und GoBD-konformes Arbeiten im Bauernhofbüro ein.

Immer mehr betriebliche Geschäftspost findet über E-Mailverkehr statt. Seit 1. Januar 2017 gelten die Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (kurz GoBD). Im Online-Vortrag gibt Steuerfachmann und Landwirt Matthias Moser wissenswerte Infos und Tipps, wo eine elektronische Archivierung sinnvoll und steuerrechtlich möglich ist, welche Unterlagen unbedingt in Papierform aufbewahrt werden sollten und welche Aufbewahrungsfristen gelten, damit die gesetzlichen Vorgaben erfüllt sind. Der Referent geht zudem näher auf rechtssichere Cloud-Lösungen bei der Archivierung ein, die sich in der Buchhaltung bewährt haben. Es besteht die Möglichkeit im Anschluss Fragen an den Referenten zu stellen.

Für den Online-Vortrag wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro erhoben. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Mittwoch, 2. Dezember 2020, unter Telefon 0781 805 7100 oder per Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.

IBB-Sprechstunde nur telefonisch

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestellen des Ortenaukreis bis auf weiteres nur telefonisch erreichbar

Die Sprechstunden der IBB-Stellen (Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle) finden bis auf weiteres telefonisch statt. Die Beratenden sind Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige von psychisch erkrankten Menschen und Personen mit professionellem Hintergrund. Sie unterstützen psychisch erkrankte Menschen und/oder deren Angehörige bei der Wahrnehmung ihrer Rechte und Interessen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos. Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich anzurufen.

Termine

- Achern: Telefon des Caritas-Verbands: 07841 6048 4499, Mobil: 01523 6276639.
- Hausach: Telefon des Diakonischen Werks: 07834 988 3399, Mobil: 01525 6828302.
- Kehl: Telefon des Diakonischen Werks: 07851 9487 5599, Mobil: 01525 6828301.
- Lahr: Telefon des Caritas-Verbands: 07821 95449 2299, Mobil: 01525 6828304.
- Offenburg: Telefon der AWO mit der Patientenfürsprecherin: 0781 805 6699, Mobil: 01525 6828303.

Weitere fünf „Weinsüden Weinorte“ aus dem Weinparadies Ortenau ausgezeichnet: Durbach, Gengenbach, Kappelrodeck, Oberkirch und Sasbachwalden

Weitere fünf „Weinsüden Weinorte“ aus dem Weinparadies Ortenau ausgezeichnet: Durbach, Gengenbach, Kappelrodeck, Oberkirch und Sasbachwalden

Die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) prämiert zum ersten Mal Städte und Gemeinden im Land mit dem Siegel „Weinsüden Weinorte“. Diese können eine lange Tradition im Weinbau vorweisen und zeichnen sich darüber hinaus durch attraktive Angebote im Bereich des Weintourismus aus. Zu den Kriterien zählen ausgeschilderte Weinwanderwege oder Weinstraßen, Einkehrmöglichkeiten in Straußwirtschaften, Online-Auftritte mit weintouristischen Angeboten, ein umfassendes Angebot von Weinerlebnisführerinnen und -führern und Betriebe, die als „Weinsüden Hotel“ oder mit dem Siegel „Weinsüden Wein & Architektur“ ausgezeichnet wurden. Insgesamt acht Orte aus dem Weinparadies Ortenau erhielten diese erstmalig verliehene Auszeichnung. 23 Orte in Baden und 53 in Baden-Württemberg erfüllten die Anforderungen.

„Ich freue mich und bin stolz, dass mehr als ein Drittel der im Weinland Baden ausgezeichneten Weinorte die Ortenau zu einem wahrlichen Weinparadies machen. Mit ihren hochdekorierten Winzerbetrieben und Genossenschaften, außergewöhnlichen Weinhotels und urigen Straußen, aber auch mit architektonischen Highlights, herrlichen Wander-

routen und zahlreichen Events sind sie bestes Marketing für unsere Region und unsere Weine“, so Landrat Frank Scherer. „Gerade vor dem Hintergrund der gravierenden Folgen der Corona-Pandemie für den Tourismus können wir mit Angeboten wie diesen punkten und so den heimatnahen Urlaub, die Gastronomie und die landwirtschaftlichen Betriebe weiter voranbringen und zukunftsfähig machen,“ so der Landrat weiter.
Nachdem am 26. Oktober das Baden-Badener Rebland, Bühl und Bühlertal ihre Urkunden aus der Hand von Dr. Ralf Schäfer vom Weinparadies Ortenau erhalten hatten, musste die Übergabe am 10. November symbolisch am Steinberghäusle in Durbach zwischen Nicole Kist, der Ortenauer Weinprinzessin 2019 bis 2021, und dem Ersten Vorsitzenden Stephan Danner stattfinden. Die ausgezeichneten Orte erhalten ihre Urkunden zugesandt.

„Es ist schade“, meint der Erste Vorsitzende Stephan Danner vom Weinparadies Ortenau, „dass wir einen derartigen Anlass nicht feierlicher und in einem größeren Rahmen begehen können, denn er bedeutet einen großen Erfolg für unsere Weinregion und das Weinparadies Ortenau. Leider musste der geplante Termin am 10. November auf Schloss Staufenberg abgesagt werden. Dort wären die Urkunden durch Landrat Frank Scherer an den Bürgermeister von Durbach, Andreas König, den Bürgermeister von Gengenbach, Thorsten Erny, den Bürgermeister von Kappelrodeck, Stefan Hattenbach, den Oberbürgermeister von Oberkirch, Matthias Braun, sowie die Bürgermeisterin von Sasbachwalden, Sonja Schuchter übergeben worden.“

Der Vorstand des Weinparadies Ortenau dankt den beiden Landkreisen Landkreis Rastatt und Ortenaukreis sowie dem Stadtkreis Baden-Baden und allen weinbautreibenden Kommunen für die seit vielen Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit. So konnten bereits zahlreiche weintouristische Projekte, wie aktuell die Aufwertung des gemeinsamen Fernwanderweges Ortenauer Weinpfad, umgesetzt werden.

Weitere Informationen: www.weinparadies-ortenau.de und weinsueden-ort.de.

Hinweis an die Redaktionen:
Auswahlfotos der ausgezeichneten Weinorte sind zum Download unter www.pressebuero-mwk.de eingestellt.

Weitere Informationen
Weinparadies Ortenau e.V. – Geschäftsstelle Weintourismus: Tel 07802 82606, info@weinparadies-ortenau.de, www.weinparadies-ortenau.de

Presse-Anfragen:
Hubert Matt-Willmatt, Pressebüro mwk,
Matt-Willmatt-Kierey,
Laßbergstr. 24, 79117 Freiburg, 0761 – 6966417,
info@pressebuero-mwk.de

Renchtal Tourismus GmbH

Unterstützung für Renchtäler Gastronomiebetriebe

Gerade in der momentan schwierigen Situation gilt es, die Vielfalt der regionalen Restaurants und Gaststätten zu erhalten. Die Gastronomen können zum Beispiel durch die Nutzung des Abhol- und Lieferservices direkt unterstützt werden.
Eine gebündelte Übersicht der beteiligten Betriebe ist unter www.renchtal-tourismus.de aufrufbar.
Auch der Kauf eines Gutscheins der Renchtäler Wirtegemeinschaft kommt den Betrieben zu Gute. Er eignet sich als Geschenk für jeden Anlass wie zum Beispiel Geburtstage, Weihnachten oder Mitarbeitergeschenk. Hier wird jeder Geschmack getroffen, denn der Gutschein kann in einem der teilnehmenden Restaurants in Oberkirch, Lautenbach und Oppenau eingelöst werden.
Gutschein-Bestellungen nimmt die Renchtal Tourismus GmbH unter folgender Telefonnummer 07802 82600 entgegen oder per Mail an info@renchtal-tourismus.de.

Genuss im Renchtal *Foto: Renachtal Tourismus GmbH*

Renchtäler Betriebe für den Kuckuck Award nominiert

Wer gewinnt die zweite Ausgabe des Schwarzwald-Genuss-Award? Darüber entscheiden jetzt die Genießer. Um die Gastgeber für ihre Innovationskraft und ihr Engagement zu würdigen, gibt es seit 2019 eine besondere Auszeichnung: den Kuckuck - Schwarzwald Genuss-Award, welcher in sechs Kategorien verliehen wird.
Das Renchtal ist mit dem Baumhaushotel, dem Gaisbacher Hof, und dem Relais & Châteaux Hotel Dollenberg vertreten. In der Kategorie Genusserlebnis sind außerdem die Renchtäler Genusstouren nominiert.

Renchtäler Genuss Touren
Fotos: Renchtal Tourismus GmbH

Jede der drei Genusstouren spiegelt ein kulinarisches Element des Renchtals wider. Die Oberkircher Weinwanderung, die vorbei an Reben und der Ruine Schauenburg führt, überzeugt mit einem 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden regionalen Weinen. Die Lautenbacher Vesperwanderung setzt auf ein 4-Gänge-Vesper-Menü.

Der Oppenauer Städtle-Hopser ist ein Spaziergang durch die malerische Altstadt und weiß durch gut bürgerliche badische Küche zu überzeugen. Frau Gunia Wassmer, Geschäftsführerin der Renchtal Tourismus GmbH, bedankt sich bei den teilnehmenden Restaurants. „Die Gäste sind begeistert von der Kombination aus Wanderung und qualitativ hochwertigem Menü. Dadurch können wir drei ganz besondere Genusserlebnisse im Renchtal anbieten. Ein großer Dank geht an die beteiligten Restaurants für die gute Kooperation und die Bereitschaft zur Teilnahme."

Die Abstimmungsphase des Schwarzwald-Genuss-Awards läuft bis zum 28.12.2020. Es kann sein, dass diese abhängig von der aktuellen Lage noch geändert wird. Unter dem Link **www.kuckuck-award.de** werden alle Nominierten vorgestellt.

Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal

GOTTESDIENSTE
Christkönigssonntag
Kollekte für die Bücherei

Samstag, 21.11.2020
18:45 Bad Peterstal Eucharistiefeier am Vorabend (KK)

Sonntag, 22.11.2020
08:30 Bad Griesbach Eucharistiefeier (KK)
10:00 Oppenau Eucharistiefeier (KK)

Den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit stehen vor:
Pfr. Klaus Kimmig (KK) Pfr. Herrmann (He)
Pfr. Lerchenmüller (Le) Pfr. Otteny (Ot)
Gemeindereferentin Susanne Schwarz (Sc)
Diakon Meinrad Bächle (MB

Beichtzeiten
Es gibt keine regelmäßigen Beichtzeiten. Wer ein Gespräch sucht, kann sich telefonisch bei den Seelsorgerinnen und Seelsorgern melden.

Rosenkranzgebet immer 45 Min. vor Gottesdienstbeginn:

Bad Griesbach	Dienstag, 24.11.+01.12. 17:45 Uhr
Bad Peterstal	Samstag, 21.11.+05.12. 18:00 Uhr
	Donnerstag, 26.11.+03.12. 17:45 Uhr
Oppenau	Freitag, 27.11.+04.12. 18:15 Uhr
	Samstag, 28.11. 18:00 Uhr

Auszug aus dem Hygiene-Konzept
II. Kirchenräume:
Bitte beachten Sie die Neuregelungen **(fett gedruckt)** gemäß Pandemiestufe 3 des Landes Baden-Württemberg
- In den Kirchenräumen gibt es markierte Plätze.
- Die Kirchenbesucher können durch das Hauptportal hineinkommen und die Kirche durch alle Türen verlassen. Ordner stehen am Eingang bereit.
- Um Händedesinfektion wird gebeten, Desinfektionsmittel steht zur Verfügung.
- **Das Tragen von Schutzmasken im Gottesdienst und beim Rosenkranz ist verpflichtend.**
- **Von allen Mitfeiernden sind die Kontaktdaten zu erfassen. Das Formular liegt aus, gerne können Sie sich Vordrucke mitnehmen und ausgefüllt zum nächsten Gottesdienst mitbringen oder Sie können das Formular auf der Homepage herunterladen.**
- **Gemeindegesang ist nicht möglich.**
- Kollektenkörbchen gehen keine durch die Reihen, sie werden an den Ausgängen der Kirche aufgestellt.
- Wenn Sie Anzeichen einer Erkrankung haben, bleiben Sie bitte zuhause. Die Ordner sind in diesem Fall angehalten, den Zutritt zum Kirchenraum zum Schutz der anderen Besucher zu verweigern.

III. Gemeinderäume
Auf Grund der Vorgaben der Landesregierung und der damit verbundenen Einschränkungen werden die Gemeinderäume in der Seelsorgeeinheit vom 2. bis 30. November grundsätzlich geschlossen, da Veranstaltungen aller Art auszusetzen sind. Davon ausgenommen sind alle derzeit relevanten Sitzungen der Kirchengemeinde und Vorbereitungstreffen für Gottesdienste, Erstkommunion und für Adventsaktionen. Diese können unter Einhaltung der bisherigen Hygieneregelungen tagen.

Gruppenzusammenkünfte wie z.B. Krabbelgruppe, Minis, Landjugend, Literaturkreis usw. können in diesem Zeitraum nicht stattfinden.

Gottesdienste
Wenn Sie den Gottesdienst nicht besuchen können, besteht trotzdem die Möglichkeit, Gottesdienste zu feiern und gemeinsam zu beten. Fernsehen und Internet bieten dazu viele gute Möglichkeiten: In ARD, ZDF und KTV werden z. B. Sonntagsgottesdienste übertragen.

Taufen
Zur Absprache eines Termins melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Trauerfeiern
- Auf dem Friedhof nach Vorgabe der Kommune, nur für geladene Trauergäste
- In Bad Peterstal und Bad Griesbach besteht die Möglichkeit in der kalten Jahreszeit die Trauerfeier, nur für geladene Trauergäste, in der Pfarrkirche zu feiern.
- Seelenämter in den Pfarrkirchen
- Totengebete sind weiterhin nicht möglich

Bestellen von Heiligen Messen
Heilige Messen in persönlichen Anliegen werden im Moment nicht angenommen, da dadurch während der Gottesdienste die Einhaltung der Mindestteilnehmerzahl nicht gewährleistet ist. Gerne können Sie Heilige Messen bestellen, die wir dann in Ihrem Anliegen in die Mission schicken und dort gefeiert werden.

Katholische öffentliche Bücherei Josefshaus, Dreikönigweg 1, Oppenau
Öffnungszeiten: Sonntag: 09:00 - 11:00 Uhr und
Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr
Wir möchten unsere Leserinnen und Leser darauf hinweisen, dass die neuen Buchspiegel zum Mitnehmen bereit liegen. Leider findet dieses Jahr keine Buchausstellung im Josefshaus statt. Es ist trotzdem möglich, Bestellungen abzugeben.
Über Ihren Besuch freut sich das Bücherei-Team.

Wir sind wieder für Sie da! Beim Besuch der Bücherei ist das Tragen von einem Mund-Nase-Schutz vorgeschrieben. Es gelten die allgemeinen Hygieneregeln!

Die neuen auf einen Blick:
Das Geheimnis des gesunden Alterns von Dr. Malte Rubach
Der Ratgeber für ein langes Leben: Das ultimative Fazit aller wissenschaftlichen Studien zum Thema Gesund-Altern - mit vielen praktischen Anwendungen.

Wie lautet also die Wunder-Formel? Kurz gesagt: Es geht um das richtige Maß an Ernährung, Bewegung und Genuss.

Der promovierte Ernährungswissenschaftler und Experte für gesundes Altern Dr. Malte Rubach erklärt in seinem neuen Gesundheits-Ratgeber mithilfe aller aktuellen wissenschaftlichen Studien, wie es gelingt, gesund und glücklich alt zu werden. Was kann man zum Beispiel für die eigene Herz-Gesundheit tun? Fundiert und praktisch umsetzbar mit Hilfe von kleinen Übungen für den Alltag bietet er eine kompakte Essenz des aktuellen Forschungsstands.

Essener Adventskalender
An den Schriftenständen liegt der Adventskalender zum Preis von 3,50 € aus.

Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins K.Ö.R.
Einladung zur Mitgliederversammlung des Vincentius-Vereins K.Ö.R. am Dienstag, den 8. Dezember 2020 um 20.00 Uhr in der Günter Bimmerle Halle
Auf der Tagesordnung stehen: 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung – 2. Genehmigung des Protokolls vom 14. Juli 2020 – 3. Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 (§5Abs. 1 e der Satzung) – 4. Bericht über das Geschäftsjahr 2019 – 5. Genehmigung der Jahresabrechnung 2019 und Entlastung des Vorstands (§ 5 Abs. 1 e der Satzung) – 6. Beschluss über die Beauftragung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 – 7. Bericht des Geschäftsführers über das Geschäftsjahr 2020 und die Auswirkungen der Corona Pandemie – 8. Beschluss über die Neubesetzung der Heimleitung im Vincentiushaus Oppenau – 9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Emmaus-Gottesdienst
Am Sonntag, 13.12.2020 findet um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Oppenau der Emmaus-Gottesdienst statt. Der Gottesdienst wird von Mitgliedern unserer Seelsorgeeinheit vorbereitet und gestaltet.
Im Mittelpunkt steht Elisabet. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Gruppe „Leuchtkraft“ gestaltet.

Arbeitskreis Integration - Kleiderkammer im Josefshaus
Die Kleiderkammer bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Sollten Sie sich aber in einer persönlichen Notlage befinden und dringend Kleidung benötigen, dürfen Sie sich gerne an das Pfarrbüro Oppenau, Tel. 07804 2076 wenden. Das Team der Kleiderkammer richtet ein Kleiderpaket nach Ihren Vorgaben und vereinbart einen Übergabetermin mit Ihnen.

Das nächste Pfarrblatt umfasst den Zeitraum vom 05.12. bis 20.12.2020
Redaktionsschluss Montag, 30.11.2020, 12:00 Uhr

St.Johannes Baptist Oppenau

Caritashelfergruppe
Am Montag, 23.11.2020 können die gepackten Päckchen ab 09:30 Uhr im Josefshaus abgeholt werden.

KLJB Oppenau
Auf Grund der Vorgaben der Corona-Verordnung für Vereine ist es uns in diesem Jahr leider nicht möglich, Adventskränze und – gestecke zum Verkauf anzubieten.

Kuchen- und Plätzchenverkauf der Ministranten
Die Ministranten und Junglektoren verkaufen, wie in jedem Jahr, im Advent selbst gebackene Plätzchen und Linzertorten. Ab Samstag, 28.11. können Sie nach den Gottesdiensten, auch an Werktagen, solange der Vorrat reicht, in Oppenau leckere Plätzchen und Linzertorten kaufen.
In diesem Jahr wurde nicht in einer Gemeinschaftsaktion gebacken, die Bäckerinnen und Bäcker haben zu Hause gebacken, um so den Hygiene- und Abstandsregeln gerecht zu werden. Wir freuen uns, wenn Sie von unserem Angebot regen Gebrauch machen.
Die Minis und Junglektoren aus Oppenau.

Altenwerk
Am Dienstag, den 8. Dezember 2020 laden wir um 14:00 Uhr zu einem adventli-chen Gottesdienst ein. Der Gottesdienst wird vorbereitet und mitgestaltet vom Altenrat. Neben den Mitgliedern des Altenwerks ist die ganze Pfarrgemeinde herzlich dazu eingeladen.

Region und Diözese

Unendlich ist der Schmerz
Trauergruppe für Mütter, Väter u. Großeltern nach dem Tod ihres Kindes-, Enkels
8 Gesprächsabende jeweils donnerstags
von 18.30 – 20.30 Uhr
ab dem 07.01.2021 Gruppenleitung Brigitte Wörner, Fachkrankenschwester, Trauerbegleiterin für Erwachsene, Kinder, Jugendliche und Familien, Mitglied im Bundesverband Trauerbegleitung. Anmeldung und weitere Informationen direkt über unsere Homepage/Veranstaltungen:
www.kath-dekanat-art.de oder info@kath-dekanat-art.de
Tel. 07841 668403

Ehevorbereitungsseminar
Sa. 27.03.2021, 09:00 - 17:00 im Schönstatt-Zentrum Marienfried Oberkirch
Innehalten, Zeit für einander haben und sich austauschen Heiraten ist wunderschön und bedeutet zugleich Organisation, Planung und Vorbereitung für einen der schönsten Tage im Leben. Wir laden Sie ein, sich an einem Tag bewusst auf diesen gemeinsamen Weg einzulassen und sich Zeit zu nehmen. Anmeldung und weitere Informationen direkt über unsere Home page/Veranstaltungen:
www.kath-dekanat-art.de oder info@kath-dekanat-art.de
Tel. 07841 668403

Kontakt

SEELSORGETEAM:
Pfarrer Klaus Kimmig, Tel. 07804/2076
Sprechzeiten:
Oppenau: Freitag, 28.11., 16:00-18:00 Uhr
Bad Peterstal: Dienstag, 24.11., 17:00-18:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung
Subsidiar Michael Lerchenmüller
Tel. 07804/3240
Sprechzeit nach Vereinbarung
Subsidiar Hermann Otteny
Tel. 07806/91 06 92
Sprechzeit nach Vereinbarung
Gemeindereferentin Susanne Schwarz
Tel. 07804/91196-09 o. 0173 9025185
Sprechzeit nach Vereinbarung
Diakon Meinrad Bächle
Tel. 07806/359 o. 0171 7849529
Sprechzeit nach Vereinbarung

PFARRBÜRO:
Oppenau, Bachstr. 27
Pfarrsekretärin: Ulrike Panter, Brigitte Stantejsky, Monika Huber, Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Öffnungszeiten:

Montag	9:00-11:00 Uhr
Dienstag	9:00-11:00 Uhr
Mittwoch	9:30-11:00 Uhr
Freitag	10:30-12:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Bad Peterstal-Griesbach, Wilhelmstr. 10a
Pfarrsekretärin: Monika Huber
Tel. 07806/1070, Fax -910156
E-Mail: pfarramt.bad.peterstal@kath-oberes-renchtal.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 08:30-10:30 Uhr und 16:30-17:30 Uhr
Freitag 10:00-11:00 Uhr

BANKVERBINDUNGEN:
Kirchengemeinde Oberes Renchtal:
Pfarrei St. Antonius Bad Griesbach
Pfarrei St. Johannes Bapt. Oppenau
Pfarrei St. Peter und Paul Bad Peterstal
Volksbank Offenburg
IBAN: DE35 6649 0000 0000 0005 07
BIC: GENODE61OG1
Sparkasse OG-Ortenau
IBAN: DE42 6645 0050 0018 0107 52
BIC: SOLADES1OFG

Seelsorgeeinheit Oberes Renchtal • Bachstraße 27
77728 Oppenau • Tel. 07804/2076, Fax -2145
E-Mail: pfarramt.oppenau@kath-oberes-renchtal.de
Internet: www.kath-oberes-renchtal.de

Ökumene

Gottesdienste
19:30 Oppenau Evangl. Kirche:
ökumenisches Taizé Abendgebet

Ökumenisches Taizé-Abendgebet
Wir laden Sie herzlich zum Taizé-Abendgebet am Donnerstag, 26.11.2020 um 19:30 Uhr in die evangelische Kirche, Oppenau ein. Eine besinnliche halbe Stunde mit den wunderbaren Liedern aus Taizé – eine kleine Auszeit für die Seele im Alltag! Vorbereitet und mitgestaltet vom Taizé-Team.

Nächster Termin: Donnerstag, 17.12.2020 um 19:30 Uhr in der ev. Kirche Oppenau.

Ökumenische Adventsimpulse
Auch dieses Jahr laden wir Sie wieder recht herzlich ein, etwas Ruhe und Kraft zu tanken bei unseren ökumenischen Adventsimpulsen. Mittlerweile ist es in zur Tradition geworden, dass sich Gemeindemitglieder des Oberen Renchtals abends, in der Regel um 18:00 Uhr, zu einem adventlichen Impuls zusammenfinden. Eingeladen sind alle Menschen – gleich welchen Alters und welcher Konfession.

Im Ablauf wird es durch Corona bedingt einige Änderungen geben. Um die Vorgaben der Corona-Verordnung einzuhalten, werden die Adventsimpulse in diesem Jahr ausschließlich in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Bad Peterstal-Griesbach und Oppenau stattfinden.

Der Impuls kann mit unterschiedlichen Elementen gestaltet werden, vielleicht mit Musik, Gebeten, einer Geschichte, einer Bibelstelle ..., Ihren Ideen sind in den Kirchen kaum Grenzen gesetzt. Das Wesentliche bei diesem Beisammensein ist vor allem die Besinnung auf die Adventszeit und die Einstimmung auf das nahende Weihnachtsfest. Damit die ökumenischen Adventsimpulse in Bad Peterstal-Griesbach und Oppenau stattfinden können, benötigen wir Ihre Hilfe, denn jeder Impuls kann nur durch Sie als „Gastgeber“ gefüllt werden. Wir stellen Ihnen nach Möglichkeit den gewünschten Kirchenraum zur Verfügung und Sie gestalten einen kurzen Impuls. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Gemeindemitglieder, Familien oder Gruppierungen der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde an der Adventsaktion beteiligen würden und somit ein Zeichen für Gemeinschaft und Zuversicht setzen. Haben wir Ihr Interesse geweckt, haben Sie Fragen oder Terminwünsche? Dann melden Sie sich telefonisch im katholischen Pfarrbüro in Oppenau unter Tel. 07804 /2076.

Adventsimpulse zur Einstimmung auf die Adventssonntage
Immer samstags um 17:00 Uhr laden Mitglieder des Ausschuss Liturgie mit einem Adventsimpuls zur Einstimmung auf das Adventswochenende in die Pfarrkirche St. Johannes ein. Gemeinsam können Sie an den vier Adventswochenenden den Weg zur Krippe mitgehen.

- Samstag, 28.11. 17:00 Uhr, Pfarrkirche Oppenau
  „Die Wüste und das trockene Land sollen sich freuen, die Steppe soll jubeln“
- Samstag, 05.12. 17:00 Uhr, Pfarrkirche Oppenau
  „Bahnt für den Herrn einen Weg“

Bei jedem Impuls werden Stationen aufgebaut, die über die ganze Advents- und Weihnachtszeit in der Pfarrkirche stehen bleiben und auch zwischendurch zum persönlichen Verweilen einladen.

ANGEBOTE IM ADVENT 2020
Ökumenische
Adventsimpulse
Samstag, 28.11.
17:00 Pfarrkirche Oppenau
Stationenweg: „Auf dem Weg zur Krippe“ Adventlicher Impuls
18:45 Pfarrkirche Oppenau
Eucharistiefeier als Rorate

Sonntag, 1. Advent
18:00 Adventlicher Impuls

Montag, 30.11.
19:00 Pfarrkirche Bad Peterstal
Frauengemeinschaft St. Elisabeth
Adventsandacht

Dienstag, 01.12.
18:00 Pfarrkirche Bad Peterstal
Gemeindeteam
Adventlicher Impuls

Mittwoch, 02.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Donnerstag, 03.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Freitag, 04.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Samstag, 05.12.
17:00 Pfarrkirche Oppenau
Stationenweg: „Auf dem Weg zur Krippe“
Adventlicher Impuls
18:45 Pfarrkirche Bad Peterstal
Eucharistiefeier als Rorate

Sonntag, 2. Advent
18:00 Adventlicher Impuls

Montag, 07.12.
19:00 Oppenau: Pfarrkirche
Eucharistiefeier als Rorate
19:30 Seelsorgeeinheit
Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dientag, 08.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Mittwoch, 09.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Donnerstag, 10.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Freitag, 11.12.
06:00 Oppenau: Pfarrkirche
Eucharistiefeier als Rorate,
gestaltet vom Ausschuss Liturgie
18:00 Pfarrkirche Bad Peterstal
Edeltraud Doll, Hildegard Harter
Adventlicher Impuls

Samstag, 12.12.
17:00 Pfarrkirche Oppenau
Stationenweg: „Auf dem Weg zur Krippe“
Adventlicher Impuls

Sonntag, 3. Advent
18:30 Pfarrkirche Oppenau
Emmaus-Gottesdienst

Montag, 14.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Dienstag, 15.12
18:30 Pfarrkirche Bad Griesbach
Eucharistiefeier als Rorate

Mittwoch, 16.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Donnerstag, 17.12.
18:30 Pfarrkirche Bad Peterstal
Feier der Versöhnung
19:30 Evangelische Kirche Oppenau
Ökumenisches Taizé-Abendgebet

Freitag, 18.12.
18:00 Adventlicher Impuls

Samstag, 19.12.
17:00 Pfarrkirche Oppenau
Stationenweg: „Auf dem Weg zur Krippe“
Adventlicher Impuls

Sonntag, 4. Advent
18:00 Pfarrkirche Oppenau
Feier der Versöhnung

Montag, 21.12.
19:00 Pfarrkirche Oppenau
Eucharistiefeier als Rorate

Dienstag, 22.12.
Adventlicher Impuls

Mittwoch, 23.12.
Adventlicher Impuls

Evangelische Kirchengemeinde

Kurseelsorge - Kirche im Nationalpark

Freitag, 20. November
14.10 Konfirmanden – Unterricht , Ev. Gemeindehaus Bad Peterstal

Sonntag, 22. November- Ewigkeitssonntag
10.00 Gottesdienst - Gedenken an die Verstorbenen des Jahres 2020 mit Prädikantin Sabine Keck, Ev. Kirche Bad Peterstal

Gedenken an die Verstorbenen: von Oppenau

Liselotte Kagerer	**97 Jahre**
Hans-Gerd Werth	**80 Jahre**
Rolf Siegfried Gey	**82 Jahre**
Renate Ott	**82 Jahre**
Hildegard Zoller	**93 Jahre**
Horst Heinemann	**86 Jahre**
Gertrud Föll	**77 Jahre**
Erna Hoch	**79 Jahre**

Gedenken an die Verstorbenen: von Bad Peterstal

Heinz-Hermann Böttjer	**76 Jahre**
Irene Maier	**92 Jahre**
Hans Finckh	**87 Jahre**
Erna Winkler	**82 Jahre**

Mittwoch, 25. November
19.30 Kirchengemeinderatssitzung, Ev. Gemeindehaus, Oppenau

Donnerstag, 26. November
19.30 Taize Abendgebet mit dem Taize – Team, Ev. Kirche Oppenau

Sonntag, 29. November- 1. Advent
10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Achim Brodback., Ev. Kirche Oppenau

Aktuelles zum Gottesdienst
Es gibt nun eine Maskenempfehlung auch im Gottesdienst. Listen der Teilnehmenden werden geführt. Kleine Zettel liegen am Platz zum Ausfüllen aus und bleiben da liegen (werden eingesammelt und 4 Wochen aufbewahrt).
Bei Gottesdiensten gelten die Regeln: mit Abstand werden Plätze angeboten (blaue Kissen). Familien und Menschen die zusammen leben, können auch gerne zusammen sitzen. Es wird etwas kürzer sein so ca. 30 min. In Gedanken kann man ein Lied mitsingen. Die Liturgie wird kürzer sein und gesprochen, so wie auch manche Liedtexte.
Wir schauen wie wir das musikalisch durch Einzelstimmen oder Instrumente bereichern und schön feiern können und Freude haben an der Gemeinschaft und am Beten.
Bei Erkältungszeichen sollte man zu Hause bleiben (nicht zum Gottesdienst gehen). Aber sonst sind alle eingeladen – für jung und alt.
Auch für Kinder und Familien ist es schön möglich die Kirche mal für sich zu erobern singend und mit Gebet – wenn man da allein drin ist dann und eine kleine Andacht macht. Texte liegen aus.

Noch ein Hinweis:
Die Heizungen in den Kirchen müssen im Gottesdienst ausgestellt sein wegen der Luftbewegungen – also ruhig etwas wärmer noch anziehen, falls es etwas kälter sein wird dann.

Mediale Angebote der EKD:
https://www.ekd.de/kirche-von-zu-hause-53952.htm

Wenn Ihnen die regulären sonntäglichen Kollektenzwecke am Herzen liegen, können Sie dafür online spenden auf www.ekiba.de/kollekten. Vielen Dank im Voraus für Ihre Gaben.

Auf www.ekiba.de finden sie vorne gleich von oben rechts das 2. Fenster:
Kirche begleitet (Fernsehen auch Radio- + Hörfunkandachten und „Kirche von zu hause“)

- Telefonseelsorge bekanntmachen: rund um die Uhr kostenfrei unter: 0800 / 111 0 -111 (-222); Chat- und Mail-Beratung unter https://online.telefonseelsorge.de/

- **Neue Hotline Psychologische Beratung Corona eingerichtet**
  Das Landratsamt weist darauf hin, dass auch alle Beratungsstellen im Ortenaukreis weiterhin direkt telefonisch erreichbar sind. Je nach Bedarf und Fragestellung vermittelt die Hotline auch Anrufer an die passende Beratungsstelle.

- Nummer gegen Kummer: Kinder- und Jugendtelefon unter 116 111; https://www.nummergegenkummer.de

Das RPI stellt auf der ekiba-Homepage fortlaufend Geschichten, Videos, u.a. für **Kinder und Familien** ein https://rpi-baden.de

Apps zum kostenfreien Download:
„KrisenKompass“ (Telefonseelsorge; Suizidprävention)
„Auszeit“ (Selbstsorge; entwickelt in der Militärseelsorge, hilfreich für alle): https://www.eas-berlin.de/eas-erweitert-betreuungsangebot-auszeit/

Wochenspruch: Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen (Lukas 12,35)

Jahreslosung 2020
Gott spricht:
„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“ (Mk 9,24)

Seelsorgeangelegenheiten:
Pfarrer Achim Brodback erreichen sie unter
Tel. 07804 -792, E-mail: brodback@evobre.de

Pfarrbüro:
Oppenau, Johann-Peter-Hebel-Straße
Pfarramtssekretärin: Edeltraud Zimmermann
Tel. 07804 - 792
E-mail: pfarramt@evobre.de
Netzseite: www.evobre.de
www.kirche-nationalpark-schwarzwald.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 – 11.30 Uhr (telefonisch)
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr (telefonisch)
Evangelische Kirche in Oppenau: Karl-Friedrich-Str. 11
Johann-Peter-Hebel-Saal:
Oppenau, hinter der Evang. Kirche
Eingang Johann-Peter-Hebel-Straße
Evangelische Kirche in Bad Peterstal: Lutherweg 3
Konto des Evang. Pfarramts:
Sparkasse Offenburg/Ortenau:
IBAN DE82 6645 0050 0018003533
BIC SOLADES1OFG

Jeugen Jehovas

Jehovas Zeugen starten im November 2020 eine internationale Kampagne

Oppenau. Über den gesamten Monat November 2020 hindurch verbreiten Jehovas Zeugen weltweit eine Ausgabe der Zeitschrift *Der Wachtturm* mit dem Titel „Was ist Gottes Reich?“. Seit Jahrhunderten hat die Antwort auf diese Frage die Aufmerksamkeit von Menschen verschiedenster Glaubensrichtungen geweckt. Jehovas Zeugen verbreiten die Zeitschrift an die allgemeine Öffentlichkeit, an Geschäftsinhaber sowie Amts- und Mandatsträger auf lokaler und nationaler Ebene. Auch **Jehovas Zeugen aus dem Renchtal** beteiligen sich daran. Natürlich wird die Aktion unter Beachtung der allgemeinen Hygienevorschriften durchgeführt. Deshalb wird die Zeitschrift mitunter auch auf elektronischem Weg verbreitet.

Viele Leute beten um das Kommen von Gottes Reich. Aber oft fragen sie sich, was dieses Reich ist, wann es kommt und was es bewirken wird. In der Zeitschrift wird erklärt, wie die Antworten auf diese Fragen in der Bibel gefunden werden können. **Jehovas Zeugen aus Oppenau und Umland** sind davon überzeugt, dass die Verheißungen der Bibel über das Reich Gottes die Leser trösten und ihnen Hoffnung auf eine Welt ohne Schmerz und Leid machen.

Eine elektronische Ausgabe ist auf der offiziellen Website von Jehovas Zeugen *(jw.org)* in Hunderten von Sprachen verfügbar (unter *Bibliothek* > *Zeitschriften*).

Notrufe

Polizei	1 10
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	1 12
Notruf europaweit	1 12
Krankentransporte	07 81 / 1 92 22
(Nur im Ortsnetzbereich Offenburg ohne Vorwahl möglich)	
Bei Stromstörungen	08 00 / 7 96 27 87

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Ärzte, Kinderärzte und Augenärzte

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für die Bereiche der Arztsitze Oberkirch, Oppenau und Bad Peterstal-Griesbach vermittelt das Deutsche Rote Kreuz, Leitstelle Offenburg, Tel. 116 117.

Dienst der Zahnärzte

In dringenden Fällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis von 10 bis 11 und von 17 bis 18 Uhr) unter der Ruf-Nr. 01803/222555-11 zu erreichen.

Notdienste der Apotheken

Samstag, 21.11.2020, 8.30 Uhr bis
Sonntag, 22.11.2020, 8.30 Uhr
Apotheke Haaß Schillerplatz, Zeller Str. 31,
77654 Offenburg (Oststadt)

Sonntag, 22.11.2020, 8.30 Uhr bis
Montag, 23.11.2020, 8.30 Uhr
Marien-Apotheke am Turm, Hauptstr. 24,
77723 Gengenbach
Marien-Apotheke Oberkirch, Hauptstr. 52,
77704 Oberkirch, Baden

GESUNDHEIT, FITNESS & WELLNESS

ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT

Foto: shutterstock.com/ Syda Productions

Service ist unsere Stärke

Augenoptik Müller GmbH

Ihr Weg zum besseren Sehen

77704 Oberkirch, Hauptstr. 29 Tel. 0 78 02 / 44 77

77728 Oppenau, Straßburger Str. 8 Tel. 0 78 04 / 30 03

www.augenoptik-müller.de

Lecker & Gesund

Immunsystem stärken

mit vitaminreichen Äpfel und Honig aus eigener Imkerei - jetzt zum Aktionspreis.

Frisch an Huber's Stand bei der Eisdiele auf dem Oppenauer Wochenmarkt.

Huber's Hofladen | Brendel 2 | Durbach | 0781-9482986

HUBER'S HOFLADEN ...natürlich frisch!

MÖBEL FÜR IHREN RÜCKEN!

Buckel weh? – www.R-ok.de

Haselwanderstraße 28 · 77652 Offenburg

Fon 07 81 / 9 48 35 01

Rückengerecht leben Jürgen Koch

Wirbelsäulengerechte Möbel

Seit 2011 für Sie in der Region

pflegehelden

Aus Liebe. Für Menschen.

Liebevolle Pflege- & Betreuungkräfte für die Betreuung zu Hause

24h-Pflege ist Vertrauenssache.

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

✆ 07805/489 00 37

www.pflegehelden-offenburg.de

Jetzt ein unverbindliches Angebot anfordern: www.pflegehelden-offenburg.de/preis-kalkulation

Die Alternative zum Pflegeheim

***HYPNOSE - Fachpraxis

Erleben, was gesund macht

DOZ. S. R. LEWANDOWSKI

Intern. zertifizierter Hypnotiseur & Energet. Heiler

Mental- & Motivationstrainer / Meditationslehrer

Wenn die Seele trauert: Stress / Burnout / Depression

Selbstwert / Ängste / Schmerzen / Gewicht / Rauchen

Erhebliche Leistungssteigerung: Beruf / Schule / Sport

Stärkung des Immunsystems (CORONA) & vieles mehr

KLAUSERHOF • HASLACH i. K. • 07832 / 4950

www.vertrauenspraxis.de

BADENIA BETTCOMFORT

FABRIKVERKAUF

Di & Sa 9 – 14 Uhr | Do 14 – 19 Uhr

✔ DECKEN & KISSEN ✔ MATRATZEN

✔ LATTENROSTE ✔ BOXSPRINGBETTEN

DIREKT AN DER B3

Niederschopfheimer Str. 1

77948 Friesenheim-Oberschopfheim

Tel.: 07808 89-182

www.badenia-bettcomfort.de

Friederichs

Für die Sinne

Mit Sicherheit gut bedient

besser hören besser sehen

Offenburg, Hauptstraße 36, 0781 9238660, Optic

Offenburg, Fischmarkt 1, 0781 1520, Hörgeräte

Oberkirch, Hauptstraße 79, 07802 91210, Optic, Hörgeräte

Kehl, Hauptstraße 13, 07851 3280, Optic, Hörgeräte

Stellenmarkt ...

CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Sie suchen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Bezahlung?
Wir suchen zum 01.12.2020 in unserer modernen Einrichtung:

Pflegedienstleitung

(m/w/d) in Voll-/Teilzeit mind. 75%

www.caritas-kinzigtal.de
0781-12 55 48 0

im Haus St. Jakobus in Schutterwald in der schönen Ortenau, Nähe Offenburg.

Nähere Informationen?
Rufen Sie uns an, schreiben eine Mail oder informieren Sie sich auf unserer Website.

Bewerbung an:
Haus St. Jakobus
Bahnhofstraße 1, 77746 Schutterwald
Hausleitung Natalie Maier 0781-125548-101 &
Daniel Saile 0781-125548-109
bewerbung-jakobus@caritas-kinzigtal.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

27.11.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 24.11.
27.11.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 24.11.
04.12.	Sicherheit rund ums Haus, Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 01.12.
04.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 01.12.
11.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 08.12.
18.12.	Last minute Geschenkideen	Anzeigenschluss 15.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Unterricht & Kurse

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92347020

7	5	1	6	3	4	8	9	2
8	2	6	9	5	1	4	7	3
9	4	3	2	7	8	6	1	5
4	3	7	5	6	9	1	2	8
1	9	2	7	8	3	5	6	4
6	8	5	1	4	2	7	3	9
5	1	9	8	2	6	3	4	7
3	6	8	4	9	7	2	5	1
2	7	4	3	1	5	9	8	6

Christbäume und Wild
direkt ab Hof.
An den Adventssamstagen
von 9 bis 16 Uhr.

löchle hof

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Schmiederer I Löchlehof 2 I 77728 Oppenau
Tel. 0179 57 16 16 4 I hallo@loechlehof.com

Stellenmarkt ...

Wir suchen eine
Reinigungskraft (m/w/d) auf geringf. Basis

Ihre Tätigkeiten:
Reinigung von Empfangs- und Verwaltungsgebäude
Arbeitszeiten: Montag bis Freitag ab 17 Uhr, für ca. 3 Stunden

Sie bringen mit:
Selbständige, zuverlässige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, teamfähiges und engagiertes Auftreten

RUCH NOVAPLAST GmbH
Appenweierer Straße 54 · 77704 Oberkirch
Fon +49 (0)78 02 / 806-0
Bewerben Sie sich unter: **www.ruch.de/jobs**

RUCH NOVA PLAST

reiff medien.

Wir suchen Sie!

reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die Mittelbadische Presse ist die führende Tageszeitung mit fünf Lokalausgaben im Ortenaukreis.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Redaktionsvolontäre (m/w/d)

Die Mittelbadische Presse bildet 2021 in ihrer Zeitungs- und Crossmedia-Redaktion mehrere neue Volontäre (m/w/d) zu Redakteuren (m/w/d) aus (Eintritt nach Absprache).

Ihr Aufgabengebiet:

Sie erlernen Qualitätsjournalismus von der Pike auf. Sie recherchieren, interviewen, schreiben, layouten und testen neue digitale Kanäle und Erzählformen aus. Ob gedruckt oder digital – es geht immer nur um Inhalte, die Sie unter individueller Betreuung aufbereiten.

Ihre Qualifikation:

- Abitur und idealerweise einen Hochschulabschluss. Bei Eignung und Talent ist ein Studienabschluss nicht unbedingt Voraussetzung
- Freude am Schreiben und Neugier auf Themen und Menschen
- eine sehr gute Allgemeinbildung
- erste journalistische Erfahrungen durch Praktika oder Mitarbeit in Medien
- Offenheit im Umgang mit Entwicklungen in der digitalen Medienwelt
- ein sympathisches und selbstbewusstes Auftreten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein klassisches, zweijähriges Redaktionsvolontariat mit ausdrücklich crossmedialer Ausrichtung – Print, Online, Web-TV, Radio – in allen wichtigen Ressorts, inkl. der Mantelstation bei einem großen Partnerverlag mit über 200 Redakteuren
- die branchenüblichen überbetrieblichen Ausbildungsseminare
- eine fundierte Ausbildung in einem zukunftsgerichteten Medienhaus und Mitarbeit in einem kreativen Team

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Dann bewerben Sie sich bei uns
über unser Karriere-Portal:
karriere.reiff.de/stellenangebote

Für nähere Auskünfte können Sie sich
gerne an Frau Luisa Kövári wenden.
Kontakt: 07 81 / 504 - 65 01

Zeit für tolle

Pullover & Strickjacken

viele Farben u. Designs

Für SIE Gr. 36 – 52 · Für IHN Gr. 48 – 58

IN IHREM MODEFACHGESCHÄFT

Kony's Mode Treff

77740 Bad Peterstal
Schwarzwaldstr. 36
Telefon: 07806/236

Öffnungszeiten:
Montag – Samstag 9.00 – 12.00,
Di + Do + Fr 14.30 – 18.00

REJSEK
Dachdecker - Blechner

Dachbegrünung • Eternit-Abbruch-Sanierung
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
Flachdachabdichtung • Steildächer
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgrindestraße 3, 77871 Renchen
Tel.: 07843/ 995 66 36, Fax: 07843/995 66 35
Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de

7							9	
	2		9		1	4		
9			2		8	6		5
	3			6		1		
		2		8		5		
		5		4			3	
5		9	8		6			7
		8	4		7		5	
	7							6

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Erbschaftsteuer – Sparpotentiale erkennen

Die Erbschaftsteuer kann eine erhebliche Belastung für die Nachfolge darstellen. Fällt die Steuerbelastung zu hoch aus, besteht das Risiko, dass z. B. ererbte Vermögenswerte veräußert werden müssen oder der Unternehmensnachfolger den Betrieb nicht fortführen kann. Durch gezielte Gestaltungen kann die Steuerbelastung reduziert oder gar vermieden werden. Dies ist nicht nur zu Lebzeiten möglich, sondern kann in geeigneten Fällen auch nach Eintritt des Erbfalls noch erreicht werden.

Birgitt Müller
Steuerberaterin
Dipl.-Betriebswirtin (BA)

Unser Team aus Steuerberatern und Rechtsanwälten berät und unterstützt Sie gerne zu allen Fragen des Erbschaftsteuerrechts und der Nachfolgeplanung.

Schultze & Braun

Erbrecht
Achern | Kehl | Tel. 07841 708-400
www.schultze-braun-steuerberatung.de/erbrecht

Ich helfe helfen ...

„... weil ich großen Respekt vor dem erfolgreichen und 100%igen ehrenamtlichen Engagement des Fördervereins für krebskranke Kinder habe!"

danke!

Dr. Ing. E.h. Martin Herrenknecht
Gründer und Vorstandsvorsitzender Herrenknecht AG, Schwanau, Mitglied im Kuratorium für Forschung und Wissenschaft

Hilfe, die wirklich ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
  DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES1OFG
- Volksbank in der Ortenau
  DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE61OG1
- Volksbank Lahr
  DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

DZI Spenden-Siegel

Bitte helfen auch Sie uns mit Ihrer Spende – für eine gesunde Zukunft unserer kleinen Patienten.

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg
Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · **www.helfen-hilft.de**

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.

ANZEIGE

Kein Infektionsgeschehen in zahnärztlichen Praxen

Zahnarztbesuche nicht aufschieben!

Zahnärztinnen und Zahnärzten ist der Schutz ihrer Patientinnen und Patienten und ihres Personals besonders wichtig. Um das Risiko einer Virenübertragung zu vermeiden, sorgen Zahnärztinnen und Zahnärzte mit einem hohen und kostenintensiven Hygieneaufwand für die Erreichung dieses Ziels.

Dank der hohen Hygienestandards sind Patientinnen und Patienten bei Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in Zahnarztpraxen in Deutschland sicher. Diese Einschätzung der Zahnärzteschaft teilt auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Bis heute ist in Deutschland keinerlei erhöhtes Infektionsgeschehen in zahnärztlichen Praxen dokumentiert.

Zahnarztbesuche in Deutschland sind sicher!

„Wir empfehlen Patientinnen und Patienten deshalb einmal mehr, ihre Vorsorgeuntersuchungen und Behandlungen in der Zahnarztpraxis wahrzunehmen und nicht aus unbegründeter Angst vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus zu verschieben“, rät die Vorsitzende der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, Dr. Ute Maier. „Anderenfalls besteht das Risiko, dass sich die Mundgesundheit durch das Entstehen von Karies, Zahnstein oder durch parodontale Erkrankungen unter Umständen dauerhaft verschlechtert und damit auch die allgemeine Gesundheit gefährdet ist“.

Eine gesunde Mundhöhle wirkt als Barriere für viele Krankheiten – auch für Covid-19!

„Eine gute Mundhygiene bzw. eine gesunde Mundhöhle ist in Zeiten von Covid-19 noch wichtiger als sie vorher ohnehin schon war“, teilt der Präsident der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg, Dr. Torsten Tomppert, die Auffassung des Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK), Prof. Dr. Roland Frankenberger (Universität Marburg). „Das Corona-Virus dringt hauptsächlich über Rezeptoren in Mund und Rachen in den Körper ein. Deshalb ist eine starke Immunabwehr der Mundhöhle die erste Hürde für die Viren“, so Prof. Frankenberger. Nach neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen ist die orale Gesundheit auch für die Prävention eines schweren Verlaufs einer COVID-19-Infektion von entscheidender Bedeutung.

OTTO HUBER
Gärtnerei • Floristik
Zeit für grüne Ideen!

Ab sofort täglich frische Blumensträuße

Christrosen T15
tolle Sonderfarben **15,90€**

Weihnachtsstern T10
3,29€

NEUE Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 bis 12:15 Uhr
und 14 bis 18:15 Uhr
Sa. 8 Uhr bis 14 Uhr

Otto Huber KG, Moosweg 6
77728 Oppenau, 07804 527 o. 567
gaertnerei-huber-oppenau.de

Partyservice Schwarzwälder Spezialitäten

METZGEREI BRAUN

Samstagsaktion:
4er Pack Maultaschen vakuum
3,50 €/Pack

Poststraße 2 / 77728 Oppenau
Telefon: 07804 – 2021
www.braun-metzgerei.de

VORFREUDE AUF WEIHNACHTEN...

WIR ZAUBERN SCHÖNES FÜR EUER ZUHAUSE,
LIEBEVOLL, TRENDY, EINFACH ANDERS..

IM VERGISSMEINNICHT
BAD ANTOGAST 2
OPPENAU MAISACH
TEL 07804 912460

MIT "ABSTAND"
EINE GUTE LÖSUNG...

WIR SIND IM NOVEMBER AN
DREI WOCHENENDEN FÜR EUCH DA!

SAMSTAG 14.11. & SONNTAG 15.11.
SAMSTAG 21.11. & SONNTAG 22.11.
SAMSTAG 28.11. & SONNTAG 29.11.
JEWEILS VON 11:00 - 17:00 UHR

SOWIE DO & FR
VON 9:30 - 12:00
14:00 - 20:00 UHR

Schutz vor Elektrosmog
Info´s im Video ▷ www.hubira.memon.eu
Beratung - Störanalyse - Tel. 07843 - 7517

Nasse Wände?
Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Technikzentrum Appenweier · Sanderstr. 21 · 77767 Appenweier
Technikbetrieb Lahr · Güterhallenstr. 5/2 · 77933 Lahr-Dinglingen
Technikbetrieb Sinzheim · Breite Weg 15 · 76547 Sinzheim
Technikbetrieb Steinach · Josef-Maier-Str. 7 · 77790 Steinach

www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen Technik

MARMOR STUDIO
Wohnen mit Naturstein

Marmor – die Faszination eines Baustoffs!
Treppen, Balkone, Bäder – edel und haltbar aus Stein!

Ulrich Ducksch
Oppenau, Friedberg 4
Telefon 01 72 / 7 68 70 85